

Einleitung	9
I Diskursethik (Habermas)	31
1 Diskurs und Konsens	32
2 Dialogisierung des Kategorischen Imperativs	36
3 Beschränkungen, Relativierungen, Ergänzungen	44
II Systemtheorie (Luhmann)	53
1 Der systemtheoretische Ansatz	53
a. Komplexität und Autopoiesis	54
b. Subjektlose Systeme	67
c. Beobachtung statt Kritik	73
2 Kritik des konsensorientierten Diskurses	81
a. Diskurs als System	82
b. Legitimation durch Verfahren	92
c. Approximation und Institutionalisierung	100
3 Soziologische Theorie der Moral	108
a. Moral: faktische Achtungskommunikation statt Normativität	110
b. Werte: moralische statt „ethische“ Bezugspunkte	125
c. Ethik: Reflexion statt Begründung	135
III Differenzphilosophie (Lyotard)	151
1 Der differenztheoretische Ansatz	154
a. Heterogenität und Widerstreit	155
b. Subjektlose Sprache	165
c. Differenz statt Einheit	170
2 Kritik des diskursfundierte Konsenses	181
a. Konsens als lokales Ereignis	182

b.	Legitimierung durch Paralogie	190
c.	Repräsentation, Majorität, Kompromiss	200
3	Postmoderne Theorie der Moral	205
a.	Das Inkommensurable: Bezeugen statt Maskieren	207
b.	Das Paradoxe: Akzeptieren statt Regulieren (Exkurs zu Derrida)	218
c.	Das Differente: Anerkennen statt Inkludieren	233
	Schluss	243
	Siglenverzeichnis	249
	Literaturverzeichnis	255